

## SCHWEIGEN

Ach, wie süß sind deine Worte,  
die deinem Mund entspringen,  
doch hier an diesem stillen Orte,  
musst um sie nicht ringen.

Schau` mit mir ins Abendglüh`n,  
wir machen uns die Nacht zu eigen,  
bald über uns die Sterne sprühen,  
gib mir die Hand, wir wollen schweigen.

© **groti**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)